



WZB

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung

Einladung

Symposium

Autoindustrie global

Erstarkende BRIC-Standorte und was
sie für die Zukunft bedeuten

Donnerstag, 29. März 2012

17 Uhr s.t.

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung
Social Science Research Center
Berlin

Reichpietschufer 50
10785 Berlin

Telefon +49 (30) 25491-0
Telefax +49 (30) 25491-684

wzb@wzb.eu
www.wzb.eu

Die globale Wirtschaft ist im Wandel. Neue Industriestandorte entstehen vor allem in den BRIC-Ländern (Brasilien, Russland, Indien und China) und gewinnen gegenüber traditionellen Standorten in Europa an Bedeutung. Am Beispiel der Automobilindustrie werden die Folgen dieser Veränderungsprozesse für Industriearbeit in den BRIC-Ländern und in Europa diskutiert.

In den BRIC-Ländern stehen wichtige Weichenstellungen an. Setzen diese Länder auf preiswerte und gering qualifizierte Arbeitskraft oder investieren sie in die Ausbildung und Entwicklung der Beschäftigten? Wie gehen sie mit Interessen der Beschäftigten um, und welche Institutionen und Kulturen der Interessenvertretung entwickeln sie? Diese Fragen betreffen sowohl die ausländischen als auch die lokalen Unternehmen.

Für die globalen Konzerne aus Deutschland und Europa stellt sich die Frage: Setzen die neuen Standorte einen Unterbietungswettbewerb in Gang, was Standards der Arbeitsbeziehungen und des Personalmanagements betrifft? Oder ist ein Prozess des Ausgleichs und der Verallgemeinerung innovativer Lösungen denkbar, die auch aus den BRIC-Ländern selbst stammen könnten?

Diese Fragen werden auf der Grundlage der Ergebnisse des Forschungsprojekts „Produktions- und Personalsysteme in den BRIC-Ländern“ von Professor Ulrich Jürgens und Dr. Martin Krzywdzinski diskutiert.

Um Antwort wird gebeten bis zum 26. März 2012 an Marie Unger: marie.unger@wzb.eu

Das WZB bietet für die Zeit der Veranstaltung Kinderbetreuung an. Wir bitten um Anmeldung des Betreuungswunsches bis zum 19. März 2012.

Reichpietschufer 50
10785 Berlin-Tiergarten
Raum A 300

Symposium

Autoindustrie global

Erstarkende BRIC-Standorte und was sie für die Zukunft bedeuten

Donnerstag, 29. März 2012
17 Uhr s.t.

Dr. Katrin Trauernicht

Leiterin des Instituts für Arbeit und Personalmanagement des Volkswagen-Konzerns

Georg Leutert

Sekretär des Europäischen Ford-Betriebsrats, auch zuständig für internationale Gewerkschaftszusammenarbeit

Dr. Martin Krzywdzinski

WZB-Projektgruppe Globalisierung, Arbeit und Produktion

Moderation

Ruth Lemmer

freie Wirtschaftsjournalistin, Düsseldorf